



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur II/6
Sitzungstag:	Donnerstag, den 26.04.2007
Sitzungsort:	Ratssaal im Alten Seminar, Lüdenscheider Straße 48
Beginn:	17:55 Uhr
Ende:	20:10 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger - entfällt -
 - 1.1.2. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.1.3. Einwohnerfragestunde
 - 1.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2007/189
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW
– entfällt -

BEREICH SPORT, FREIZEIT

- 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Förderung von Sportvereinen
Vorlage: V/2007/177
 - 1.4.2. Bildung und Benennung des Unterausschusses Walter-Leo-Schmitz-Bad
Vorlage: V/2007/163
- 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss – entfällt -
- 1.6. Empfehlungen an den Rat – entfällt -
- 1.7. Anfragen
 - 1.7.1. Be- und Auslastung der Sportstätten - Nutzung Mühlenbergstadion und Rasenplatz Ohler Wiesen
Vorlage: F/2007/017
- 1.8. Anträge – entfällt -

- 1.9. Mitteilungen
- 1.9.1. Bericht über Projektförderungen des Stadtsportverbandes Wipperfürth e.V. aus Mitteln des Jahres 2006
Vorlage: M/2007/188
- 1.9.2. Fortschreibung der Konzeption zum Betrieb des Walter-Leo-Schmitz-Bades
Vorlage: M/2007/206
- 1.9.3. Bericht aus der Arbeit des Stadt- und Gemeindebeirates der Naturarena Bergisches Land GmbH
Vorlage: M/2007/205
- 1.9.4. Übertragung der Verwaltung der städtischen Räumlichkeiten
Vorlage: M/2007/207
- 1.10. Verschiedenes
- 1.10.1. Nächste Ausschusssitzung
Vorlage: M/2007/187

BEREICH KULTUR

- 1.11. Beschlüsse
- 1.11.1. Vergabe der Kulturfördermittel
Vorlage: V/2007/176
- 1.12. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss – entfällt -
- 1.13. Empfehlungen an den Rat
- 1.13.1. Übertragung der Musikschulverwaltung
Vorlage: V/2007/178
- 1.14. Anfragen – entfällt -
- 1.15. Anträge – entfällt -
- 1.16. Mitteilungen
- 1.16.1. Aktivitäten des Partnerschaftskomitees Wipperfürth-Surgères
Vorlage: M/2007/195
- 1.16.2. Jahresbericht 2006 der Stadtbücherei
Vorlage: M/2007/194
- 1.16.3. Ausstellung in der Rathausgalerie 2007
Vorlage: M/2007/204
- 1.16.4. Entwicklung der städtischen Musikschule
Vorlage: M/2007/193
- 1.17. Verschiedenes
- 1.17.1 Bergische Kulturlandschaften – Präsentation des Malers Gerd Holaschke -



Stadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur,
am 26.04.2007 von 17:55 Uhr bis 20:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Klett, Stefan CDU

Ratsmitglieder

Kohlgrüber, Gerd CDU für Ahus, Margit
Blechmann, Karin SPD
Bremerich, Josef CDU
Schmitz, Bernd CDU für Gehle, Lorenz
Gottlebe, Joachim SPD
Grolewski, Joachim UWG
Schneider, Eva CDU
Weingärtner, Bastian CDU

sachkundige Bürger

Scherkenbach, Friedhelm CDU für Felderhoff, Karsten
Felderhoff, Klaus-Dieter UWG
Hilscher, Wolfgang SPD
Neuhaus, Ursula Bündnis 90 / DIE für Lück, Ulrike
GRÜNEN
Stefer, Michael CDU für Müller, Hans-Peter
Ommer, Andrea CDU
Mederlet, Frank bis 19:00 Uhr SPD für Schneider, Peter

sachkundige Einwohner

Stein, Günter Stadtsportverband

Verwaltungsvertreter/in

Flossbach-Stein, Alexandra intern
Forsting, Guido Bürgermeister bis 19:05 Uhr
Merken, Frank intern
Zimmer, Birgit intern
Fahlenbock, Thomas intern
Fahlenbock, Rolf intern
Richelshagen, Eckhardt intern
Hagen, Ralf intern

Gäste

Rütten, Monika Partnerschaftskomitee

Schriftführer/in

Voss, Maria intern

- 1 Öffentliche Sitzung**
- 1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**
Die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit werden durch den Vorsitzenden Herrn Klett festgestellt.
- 1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger**
- entfällt -
- 1.1.2 Anerkennung der Tagesordnung**
Die Bereiche Kultur und Sport, Freizeit werden in der Reihenfolge der Beratung grundsätzlich getauscht.
- TOP 1.13.1 Übertragung der Musikschulverwaltung wird vorgezogen.
Ebenso wie TOP1.16.1 Aktivitäten des Partnerschaftskomitees Wipperfürth – Surgères.
- Als TOP 1.17.1 wird eingefügt die Präsentation Bergische Kulturlandschaften von Gerd Holaschke.
- Die Niederschrift ist nach der ursprünglichen Tagesordnung gegliedert.
- 1.1.3 Einwohnerfragestunde**
Einwohnerfragen liegen nicht vor.
- 1.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse**
Vorlage: M/2007/189
Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse wird ohne Anmerkung zur Kenntnis genommen.
- 1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW**
- entfällt -

BEREICH SPORT, FREIZEIT

- 1.4 Beschlüsse**
- 1.4.1 Förderung von Sportvereinen**
Vorlage: V/2007/177

Beschluss:

Die vom Rat aus Spendenmitteln der Kreissparkasse Köln für Sportförderung bereitgestellten Mittel werden in Höhe von 5.740 € an die Sportvereine weitergeleitet. Aus diesem Betrag erhält jeder Sportverein einen Grundbetrag in Höhe von 36 € und einen auf den Restbetrag bezogenen Anteil nach der Anzahl der für das Jahr 2007 in der Bestandserhebung des Landessportbundes gemeldeten jugendlichen Vereinsmitglieder unter 18 Jahren.

Die weiteren Spendenmittel in Höhe von 2.460 € sowie die im städtischen Haushalt bereitgestellten Mittel in Höhe von 3.100 € (Gesamt: 5.560 €) sind an den Stadtsportverband Wipperfürth e.V. zur Verwendungsnach-

1.6 Empfehlungen an den Rat
- entfällt -

1.7 Anfragen

1.7.1 Be- und Auslastung der Sportstätten - Nutzung Mühlenbergstadion und Rasenplatz Ohler Wiesen

Vorlage: F/2007/017

Zunächst gratuliert Ausschussvorsitzender Herr Klett Herrn Stein zur Wiederwahl als Vorsitzendem des Stadtsportverbandes.

Herr Stein erläutert seine Anfrage und möchte beantwortet wissen, wodurch konkret der Rasen im Mühlenbergstadion durch den Sport belastet wird. Er unterstellt, dass die Tabellen, die als Anlage der Antwort der Verwaltung beigefügt, nicht vollständig sind. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, da Herr Steins Frage nicht zu seiner Zufriedenheit beantwortet wird, dass zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur eine Mitteilung zum Sachstand erfolgt.

1.8 Anträge
- entfällt -

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Bericht über Projektförderungen des Stadtsportverbandes Wipperfürth e.V. aus Mitteln des Jahres 2006

Vorlage: M/2007/188

Den Ausschussmitgliedern werden die Richtlinien zur Förderung der Sportvereine des Stadtsportverbandes zur Kenntnis gegeben. Herr Stein erläutert, dass die Projektförderung weiterhin auf hohem Niveau beibehalten werden soll, obwohl der Anteil der KSK-Spende an der Gesamtförderung für 2007 gesunken ist und dem Stadtsportverband aus städtischen Mitteln für 2007 nur noch 5.560 € zur Verfügung gestellt werden können. Herr Klett merkt an, dass die Projektförderung beim Stadtsportverband gut angesiedelt ist.

Die Mitteilung wird so zur Kenntnis genommen.

1.9.2 Fortschreibung der Konzeption zum Betrieb des Walter-Leo-Schmitz-Bades

Vorlage: M/2007/206

Frau Flossbach-Stein erläutert kurz den Aufbau der fortgeschriebenen Konzeption und betont, dass das Jahresergebnis 2006 und die Planung für 2007 im Zielkorridor von 600.000 € Zuschussbedarf liegen. Die einzelnen Gliederungspunkte der Konzeption sind im gebildeten Unterausschuss zu diskutieren. Sie macht ausdrücklich auf die schwierige Personalsituation im WLS-Bad aufmerksam, die Personalausstattung ist nun so knapp, dass bei Ausfällen durch Krankheit o.ä. das Bad auch mal schließen müsse, wie kürzlich der Presse zu entnehmen gewesen sei.

Herr Klett bedankt sich ausdrücklich für die gute Arbeit von Frau Radder mit der IG WLS - ohne dieses Engagement wäre es nicht zu den Ergeb-

nissen gekommen.

Herr Gottlebe betont, dass die im Plan 2007 gestiegenen Kosten ausdrücklich nicht auf den Badbetrieb oder das Badpersonal zurückzuführen sondern nur durch die veränderten Verrechnungsströme innerhalb der Verwaltung zu begründen sind.

Herr Kohlgrüber freuen die positiven Besucherzahlenentwicklungen - er sieht aber noch keine Trendwende. Er ist sehr zufrieden mit dem Erreichten.

Ansonsten wird die Mitteilung so zur Kenntnis genommen.

**1.9.3 Bericht aus der Arbeit des Stadt- und Gemeindebeirates der Naturarena Bergisches Land GmbH
Vorlage: M/2007/205**

Frau Flossbach-Stein teilt ergänzend mit, dass die Naturarena ihre Tourentipps zum Wandern „berg.wege“ in Kürze an die Tourismusämter verteilt. Die mitgebrachten Broschüren „berg.ruhe“ und „berg.zeit“ werden interessiert zur Kenntnis genommen.

Herr Derlin – Geschäftsführer der Naturarena - soll zur nächsten Sitzung des Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur eingeladen werden.

Im übrigen wird die Mitteilung so zur Kenntnis genommen.

**1.9.4 Übertragung der Verwaltung der städtischen Räumlichkeiten
Vorlage: M/2007/207**

Frau Flossbach-Stein weist ergänzend zur Mitteilung darauf hin, dass dem Haupt- und Finanzausschuss in der nächsten Sitzung am 22.05.2007 der Beschluss empfohlen werden soll, die Vermietung von Hallen und Plätze an auswärtige Vereine an den Wochenenden an den Stadtsportverband zu übertragen. Es handele sich hier um vergleichbare Tätigkeiten mit einer vergleichbaren Vergütung in Höhe von 2.000 €.

Herr Gottlebe warnt vor Begehrlichkeiten, die in anderen Vereinen geweckt werden könnten (z.B. Bürgervereinen).

1.10 Verschiedenes

1.10.1 Nächste Ausschusssitzung

Vorlage: M/2007/187

Der Vorschlag der Verwaltung, die nächste Sitzung auf den 30.10.2007 vorzuziehen, wird angenommen.

BEREICH KULTUR

1.11 Beschlüsse

1.11.1 Vergabe der Kulturfördermittel

Vorlage: V/2007/176

Beschluss:

Die für 2007 zur Verfügung stehenden Kulturfördermittel aus		
a) Restmitteln aus der Vorjahresspende	=	54,30 €
b) KSK-Spende - 2006	=	5.700,00 €
c) dem städt. Haushalt	=	<u>2.600,00 €</u>
 Zusammen	=	 8.354,30 € =====

sind wie folgt zu verwenden:

I. Generelle Förderung 2006

1. Kammerorchester Wipperfürth	=	360,00 €
2. Musikverein Wipperfürth	=	245,00 €
3. Musikverein Dohrgaul	=	245,00 €
4. Schützenkapelle Wipperfeld	=	245,00 €
5. Schützenkapelle Kreuzberg	=	245,00 €
6. Musikverein Thier	=	245,00 €
7. Spielmanns- und Fanfarenzug	=	155,00 €
8. Tambour-Corps Wipperfürth	=	155,00 €
9. Männerchor Wipperfürth	=	105,00 €
10. Kammerchor Wipperfürth	=	105,00 €
11. Männergesangsverein Kreuzberg	=	105,00 €
12. Quartettverein Klaswipper	=	105,00 €

II. Spezielle Förderung 2006

1. Kulturinitiative Wipperfürth	=	1.620,00 €
2. Kulturpunkt Wipperfürth	=	610,00 €
3. Heimat- und Geschichtsverein	=	200,00 €
4. Stadtbücherei für kulturelle Veranstaltungen	=	200,00 €
5. Förderverein Villa Ohl	=	200,00 €
6. Filmclub 86	=	115,00 €
7. Musikschule der Stadt Wipperfürth	=	1.600,00 €
8. Theater- und Konzertfahrten und Förderung zur Theater AG für die vier weiterführenden Schulen (Haupt-, Realschule, zwei Gymnasien) je 195,00 €	=	780,00 €
9. dto. für die acht Grundschulen u. Alice-Salomon-Schule je 75,00 €	=	<u>675,00 €</u>
 Gesamtbetrag	=	 8.315,00 € =====

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.12 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- entfällt -

1.13 Empfehlungen an den Rat
1.13.1 Übertragung der Musikschulverwaltung
Vorlage: V/2007/178

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

Herr Bürgermeister Forsting erläutert ausführlich die Vorlage und betont, dass es insgesamt nicht darum geht, etwas, was schlecht läuft zu verbessern, sondern die hervorragend laufende Musikschule für Wipperfürth zu sichern. Er erklärt die Zwänge, die sich aus dem NKF Haushalt ergeben. Spätestens 2009 habe die Stadt keinen gesicherten Haushalt mehr. Sein vordringliches Ziel ist es bis dahin die wichtigen freiwilligen Aufgaben des Haushaltes durch privatrechtliche Verträge langfristig zu sichern und dabei auch Kostenersparnisse zu realisieren.

Sowohl der Förderverein und auch die Bürgerstiftung haben ihr Interesse an der Übernahme der Musikschulverwaltung erklärt. Gleichzeitig gäbe es zum Jahreswechsel 2008 personelle und organisatorische Möglichkeiten eines Stellenwechsels, die er ausnutzen könne.

In einem Erörterungsgespräch mit dem Personalrat wären dessen Bedenken hinsichtlich einer Umgehung des Tarifrechts geäußert worden, die durch eine andere räumliche Lösung für die Unterbringung der Musikschule aber möglicherweise entkräftet werden könnten.

Herr Bürgermeister Forsting sieht in dem Vorschlag der Verwaltung die Chance der dauerhaften Sicherung der Musikschule.

Herrn Guhra, dem Vorsitzenden des Fördervereins der Musikschule e.V., wird in einer kurzen Sitzungsunterbrechung Gelegenheit gegeben, das Wort zu ergreifen und zu der Vorlage Stellung zu nehmen.

Alle Fraktionen plädieren dafür, in der heutigen Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur noch keine Beschlussempfehlung an den Haupt- und Finanzausschuss auszusprechen.

Herr Kohlgrüber möchte Vorschläge des Fördervereins abwarten und diesem bis zum 22.05.2007 Zeit geben, sich konkret zu äußern, wo die Reise mit dem Förderverein hingehen soll und kann. Seiner Meinung nach ist die Qualitätssicherung und der Erhalt des städtischen Einflusses sehr wichtig neben der Einsparung an Haushaltsmitteln. Er würdigt ausdrücklich die Leistungen der Musikschulleitung bis zum heutigen Tag.

Herr Mederlet empfindet die Diskussion und die Vorlage heute als 1. Lesung. Er begrüßt, dass sich zwei Vereinigungen grundsätzlich bereit erklären, die Trägerschaft für die Musikschulverwaltung zu übernehmen. Auch er ist der Auffassung, dass bis zum 22.05.2007 konkrete Modelle zur Entscheidung auf dem Tisch liegen müssen. Auch die interkommunale Zusammenarbeit sei im Bereich Musikschule ein prüffähiges Thema, dass die Verwaltung konkret überprüfen müsse. Ebenso der Umgang mit und das Verfahren zu den Spendenmitteln müsse durch die Verwaltung überprüft werden.

Ebenso sehen Herr Grolewski und Frau Neuhaus noch erheblichen Be-

ratungsbedarf auch unter den Beteiligten.

Herr Klett fasst zusammen, dass Einigkeit darüber besteht, keine Beschlussempfehlung an den Haupt- und Finanzausschuss und damit den Rat auszusprechen.

Die Vorlage mit den bis dahin erarbeiteten Modellen wird dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussempfehlung an den Rat in seiner Sitzung am 22.05.2007 vorgelegt.

1.14 Anfragen

- entfällt -

1.15 Anträge

- entfällt -

1.16 Mitteilungen

1.16.1 Aktivitäten des Partnerschaftskomitees Wipperfürth-Surgères

Vorlage: M/2007/195

Die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Frau Rütten gibt zusätzlich zu ihrem ausführlichen schriftlichen Rückblick auf das vergangene Jahr einen ausführlichen mündlichen Ausblick auf die vielen Veranstaltungen und Aktivitäten, die in 2007 anstehen.

Herr Klett bedankt sich für das hervorragende Engagement und die Verdienste um die deutsch-französische Freundschaft.

1.16.2 Jahresbericht 2006 der Stadtbücherei

Vorlage: M/2007/194

Der Leiter der Stadtbücherei Herr Merken erläutert den Jahresbericht ausführlich und betont, dass Wipperfürth mit einem Umsatzfaktor von 3 an 1. Stelle von Oberbergs Bibliotheken liege und mit einer Ausleihsteigerung von 8 % wieder einen deutlichen Zuwachs feststellen kann. Besonders weist er auf das erfolgreiche Projekt Bibliotheken und Grundschulen hin.

Die Mitteilung wird ansonsten zur Kenntnis genommen.

1.16.3 Ausstellung in der Rathausgalerie 2007

Vorlage: M/2007/204

Herr Klett merkt an, dass die Vernissagen deutlich zurück gegangen sind.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

1.16.4 Entwicklung der städtischen Musikschule

Vorlage: M/2007/193

Herr Thomas Fahlenbock erläutert die Tätigkeiten der Musikschule in 2006 und betont, dass die Musikschule mit einem Kostendeckungsgrad von 80% ein sehr gutes Ergebnis erreiche. Die Zusammenarbeit mit der OGS und den weiterführenden Schulen (Bläserklassen, Streicherklassen) intensiviert sich.

Herr Stein erinnert sich an Zeiten im Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur, in denen man nicht so zufrieden mit den Berichten der Musikschule war. Er unterstreicht das hervorragende Ergebnis und wünscht viel Glück für die Zukunft. Für ihn sehe das so aus, als sei die Musikschule auf einem guten Weg in die Selbständigkeit.

Im übrigen wird die Mitteilung anerkennend so zur Kenntnis genommen.

1.17 Verschiedenes

1.17.1 Bergische Kulturlandschaften

– Präsentation des Malers Gerd Holaschke –

Die Präsentation der Bergischen Kulturlandschaften von Gerd Holaschke muss leider aufgrund der Bitte des Künstlers abgebrochen werden. Die Qualität des Beamers und die Wiedergabe auf der Wand im Sitzungssaal ist so schlecht, dass es den Künstler in der Betrachtung „schmerzt“.

Herr Kohlgrüber befürwortet einen erneuten Versuch in der nächsten Sitzung. Herr Klett bedankt sich für das gute und wichtige Projekt.

Die CD kann gerne bei Herrn Holaschke nachgefragt werden.

Stefan Klett
- Vorsitzende/r -

Maria Voss
- Schriftführer/in -